

*Kurzniederschrift über die Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses am 13.03.2017, Kleiner Sitzungssaal.*

Vorsitzender: Roland Bernhard

Schriftführer: Heiko Meissner

**TOP 1:**

**Standortsuche für eine Erd- und Bauschuttdeponie im Landkreis Böblingen**

**Vorlage: 056/2017/1**

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss

**e m p f i e h l t**

dem Kreistag einstimmig folgenden geänderten Beschluss:

1. Die bisher eingeleiteten Maßnahmen zur Standortsuche für eine Erd- und Bauschuttdeponie im Landkreis Böblingen einschließlich des bisherigen Auswahlprozesses und der Auswahlkriterien sowie die zu Grunde gelegten Annahmen für die erforderliche Deponiekapazität werden zur Kenntnis genommen.
2. Der Kreistag beschließt die Ausweisung von Deponieflächen für die Unterbringung von Erd- und Bauschuttmengen für den Landkreis Böblingen.
3. Der Abfallwirtschaftsbetrieb wird beauftragt, die Erd- und Bauschuttmengen für den langfristigen Deponiebedarf durch einen externen Gutachter bewerten zu lassen. (Deponiebedarf nur für den Landkreis Böblingen).  
Dabei sind besonders die Möglichkeiten zur Vermeidung der Deponierung von Erd- und Bauschuttmengen etwa durch Verwertung an Ort und Stelle zu berücksichtigen.
4. Der Kreistag setzt sich im Hinblick auf die vorgesehene Änderung der MantelVO dafür ein, die bundesgesetzlichen Vermeidungs- und Verwertungsmöglichkeiten zu verbessern.
5. Der Werksausschuss wird über weitere tiefergehende gutachterliche Untersuchungen einzelner Standorte beraten und dem Kreistag zur Beschlussfassung empfehlen. Der Abfallwirtschaftsbetrieb wird beauftragt, zumindest alle 22 vorgelegten Standorte vor der weiteren Standortentscheidung bewerten zu lassen. Die Untersuchungen sind durch einen externen Gutachter vorzunehmen.
6. Der Abfallwirtschaftsbetrieb wird beauftragt, eine abschnittsweise Realisierung einer Deponie zu prüfen und darüber eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung vorzunehmen. Der Gutachter soll nach Vorlage der gutachterlichen Mengenprognose untersuchen, ob die Umweltverträglichkeit durch mehrere Standorte mit kleinerem Volumen verbessert werden kann; wobei auch hier die Wirtschaftlichkeit mit zu betrachten ist.

7. Der Abfallwirtschaftsbetrieb wird beauftragt, die in der Vorlage beschriebene Konzeption für Kommunikation und Bürgerbeteiligung zu konkretisieren und umzusetzen.
8. Die Fraktionen benennen jeweils einen Kreisrat / eine Kreisrätin, die beiden großen Fraktionen jeweils zwei Personen, für eine Arbeitsgruppe, die den Abfallwirtschaftsbetrieb beim weiteren Prozess eng begleitet.

**TOP 15:**

**Baumaßnahmen auf der Gäubahn und der Schönbuchbahn**

**- vorgezogen -**

**Vorlage: 030/2017**

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss nimmt den Bericht zur

**K e n n t n i s .**

**TOP 2:**

**Kommunaler Wissenstransfer Maghreb - Deutschland: Bewilligung einer Freigebigkeitsleistung**

**Werksausschuss**

**Vorlage: 033/2017**

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss fasst ohne Aussprache antragsgemäß und einstimmig folgenden

**B e s c h l u s s :**

Einer Zuwendung in Höhe von 4.000 Euro im Rahmen der Kooperation Maghreb-Deutschland an die tunesische Kommune El Guettar für die Pflanzung von Bäumen im Rahmen einer Freigebigkeitsleistung wird zugestimmt.

**TOP 3:**

**Bericht über die Maßnahmen zur Bekämpfung des Asiatischen Laubholzbockkäfers**

**Vorlage: 048/2017**

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss fasst antragsgemäß und einstimmig folgenden

**B e s c h l u s s :**

1. Der UVA nimmt vom Bericht über die Maßnahmen zur Bekämpfung des Asiatischen Laubholzbockkäfers Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit der Gemeinde Hildrizhausen einen Ausgleich für den Verlust der Bäume und Sträucher im Wert von 100,- € je von der Fällaktion betroffenem Grundstück zu gewähren.

**TOP 4:**

**Beschluss des Energiepolitischen Arbeitsprogramms 2017/2018**

**Vorlage: 023/2017**

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss fasst ohne Aussprache antragsgemäß und einstimmig folgenden

**B e s c h l u s s :**

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss beschließt das in der Anlage beigefügte Energiepolitische Arbeitsprogramm 2017/2018.

**TOP 5:**

**Neubau einer Straßenmeisterei bei Magstadt**

**- Standortauswahl**

**(Vorberatung)**

**Vorlage: 052/2017**

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss

**e m p f i e h l t**

dem Kreistag antragsgemäß bei zwei Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung folgenden Beschluss:

1. Dem Neubau einer Straßenmeisterei bei Magstadt am Standort 7 wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Planungen zum Neubau einer Straßenmeisterei die fortzuführen.

**TOP 6:**

**Verkehrssituation K 1057 (Panzerstraße) zwischen der Thermalbadkreuzung und dem Herdweg**

**Vorlage: 051/2017**

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss nimmt den Bericht zur

**K e n n t n i s .**

**TOP 7:**

**K 1082 Rutesheim - Leonberg: Vergabe 1. Bauabschnitt**

**(Vorberatung)**

**Vorlage: 026/2017**

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss

**e m p f i e h l t**

dem Kreistag ohne Aussprache antragsgemäß und einstimmig folgenden Beschluss:

Die Kreisverwaltung wird ermächtigt, die Sanierungsarbeiten an der K 1082 zwischen Rutesheim und dem Knotenpunkt K 1011/K 1082 sowie an der K 1011 nördlich des Knotenpunkts K 1011/K 1082 bis zum bereits sanierten Bereich an die STRABAG GmbH zum Angebotspreis von **1.258.838,31 Euro** zu vergeben.

**TOP 8:**

**K 1041/K 1042 OD Mönchberg: Vergabe**

**Vorlage: 024/2017**

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss fasst antragsgemäß bei 4 Stimmenthaltungen folgenden

**B e s c h l u s s :**

Die Kreisverwaltung wird ermächtigt, die Sanierungsarbeiten an der Fahrbahndecke innerhalb der Ortsdurchfahrt Mönchberg an den Kreisstraßen 1041 und 1042 an die Strohäcker GmbH zum Angebotspreis von **215.860,66 Euro** zu vergeben.

**TOP 9:**

**K 1036 Umfahrung Gültstein - Sanierung Kreisverkehr: Vergabe**

**Vorlage: 022/2017**

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss fasst antragsgemäß und einstimmig folgenden

**B e s c h l u s s :**

Die Kreisverwaltung wird dazu ermächtigt, die Sanierungsarbeiten am Kreisverkehr an der K1036 im Industriegebiet Herrenberg-Gültstein an die Stumpp GmbH zum Angebotspreis von **631.573,95 Euro** zu vergeben.

**TOP 10:**

**K 1066 OD Aidlingen (2. Bauabschnitt): Kostenbeteiligung des Landkreises**

**Vorlage: 043/2017**

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss fasst ohne Aussprache antragsgemäß und einstimmig folgenden

**B e s c h l u s s :**

Die Kreisverwaltung wird ermächtigt, die Vereinbarung mit der Gemeinde Aidlingen und der Netze BW GmbH über die Baumaßnahme „Sanierung der OD Aidlingen im Zuge der K 1066, zweiter Bauabschnitt“, mit Gesamtkosten für den Landkreis in Höhe von voraussichtlich **217.000 Euro** abzuschließen.

**TOP 11:**  
**K 1077 Radwegausbau**  
**Vorlage: 050/2017**

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss fasst antragsgemäß und einstimmig folgenden

**B e s c h l u s s :**

Die Kreisverwaltung wird ermächtigt, den Zweckverband Schönbuchbahn mit der Vergabe des Radwegausbaus entlang der K 1077 und den Umbau der Knotenpunkte K 1077/B 464 und K 1077/Hewlett-Packard-Straße für Radfahrer im Zuge des Ausbaus und der Elektrifizierung der Schönbuchbahn zu beauftragen.

**TOP 12:**  
**K 1073/K 1077 Sanierung und Umbau: Vergabe Los 2**  
**Vorlage: 055/2017**

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss fasst ohne Aussprache antragsgemäß und einstimmig folgenden

**B e s c h l u s s :**

Die Kreisverwaltung wird ermächtigt, die Sanierungsarbeiten an der K 1073 zwischen der B 464 und der Daimlerkreuzung sowie an der K 1077 im Bereich der Anschlussstelle zur B 464, an die Arbeitsgemeinschaft Eurovia/Morof zum Angebotspreis von **749.021,38 Euro** zu vergeben.

**TOP 13:**  
**K 1013 Sanierung Perouse-Flacht: Kostenbeteiligung des Landkreises**  
**Vorlage: 049/2017**

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss fasst ohne Aussprache antragsgemäß und einstimmig folgenden

**B e s c h l u s s :**

Die Kreisverwaltung wird ermächtigt, die Vereinbarung zwischen der Stadt Rutesheim und dem Landkreis Böblingen über die Sanierung der K1013 zwischen Perouse und Flacht mit einer Kostenbeteiligung des Landkreises in Höhe von rund **433.000 Euro** zu unterzeichnen.

**TOP 14:**  
**Verbesserte Busbedienung im Stadtverkehr Böblingen/Sindelfingen**  
**- Aufnahme einer Bedienung für das Flugfeld**  
**- Verbesserung der Bedienung im Gewerbegebiet Böblingen-Hulb**  
**- Mitfinanzierung des Landkreises**  
**(Vorberatung)**  
**Vorlage: 003/2017**

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss

**e m p f i e h l t**

dem Kreistag antragsgemäß und einstimmig folgenden Beschluss:

1. Der Kreistag stimmt dem Verkehrskonzept der Linien 705 und 728 zur Aufnahme einer Bedienung für das Flugfeld und zur Verbesserung der Bedienung im Gewerbegebiet Böblingen-Hulb und der Mitfinanzierung durch den Landkreis zu. Die Mitfinanzierung des Landkreises steht unter dem Vorbehalt der Mitfinanzierung der Gesamtmaßnahme durch die beiden Städte Böblingen und Sindelfingen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem betroffenen Verkehrsunternehmen und den Städten einen entsprechenden Verkehrsverbesserungsvertrag abzuschließen.

**TOP 16:  
Verschiedenes**

**TOP 16.1:  
Ausbaustand Barrierefreiheit an der S 1, S 6 und S 60  
Vorlage: 010/2017**

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss nimmt die Stellungnahme zur

**K e n n t n i s .**